



ANGERBERGER GEMEINDEINFORMATION

www.angerberg.at

AKTUELLES & INTERESSANTES AUS ANGERBERG

AUSGABE 87 · SOMMER 2020

1990
2020
30 JAHRE

EINLADUNG

30 Jahre Sozial- und Gesundheitssprengel

Vortrag von Caritasdirektor Dr. Georg Schärmer

Rückblick 30 Jahre SGS

Ehrungen

Segnung

Geselliger Ausklang

Musikalische Umrahmung

durch die BMK Angerberg - Mariastein



In diesem Frühjahr hätten wir gerne mit euch unser Jubiläum gefeiert. Auf Grund der besonderen Situation müssen wir ein anderes geeignetes Datum finden. Per Postwurf werden wir dann umgehend den neuen Termin bekanntgeben und wir freuen uns sehr, wenn viele von euch mit uns feiern werden.

SOZIAL- UND GESUNDHEITSSPRENGEL

Angerberg-Angath-Mariastein

Aus dem Inhalt dieser Ausgabe:

02 Vorwort des Bürgermeisters
04 Aus dem Gemeinderat
04 Erwachsenenschule
04-05 Kindergarten

06-11 Gemeindegeschehen
12-18 Vereine
19 Termine
19 Glückwünsche & Standesfälle
20 Öffnungszeiten

Liebe Angerbergerinnen, liebe Angerberger

Die allgemeinen Maßnahmen wegen der Corona-Pandemie haben unser Leben seit März d.J. stark verändert. Ich bedanke mich bei allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern für ihr vorbildliches Verhalten recht herzlich. Die aktive Nachbarschaftshilfe sowie die Solidarität zur Hilfe durch Freiwillige aus der Bevölkerung, der Landjugend und vieler mehr ist ein gelebtes Zeichen für eine funktionierende Dorfgemeinschaft. Mein großer Respekt gilt allen Personen, die im Bereich der Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen, der Lebensmittelversorgung, Kinderbetreuung und Schulen, Infrastruktur, Sicherheits- und Verwaltungsorganen und viele mehr in dieser schwierigen Zeit überdurchschnittlichen Einsatz zeigten und verlässlich ihrer Arbeit nachgingen. Allen Erkrankten und wieder Genesenen wünsche ich weiterhin gute Besserung.

Das Corona-Virus ist leider nicht verschwunden. Die Lockerungsmaßnahmen werden permanent angepasst und sind den Situationen entsprechend unterschiedlich anzuwenden. Große Aufgaben waren in unserer Volksschule und dem Kindergarten zu bewältigen, trotzdem blieb in Zeiten von Home-schooling, e-Learning etc. viel bei den Eltern und speziell den Kindern an Eigenverantwortung zurück. Vielen Dank an die Kindergartenpädagoginnen und dem gesamten Lehrerkollegium für die gute Unterstützung. Besonders danke ich unserem Volksschuldirektor und der Kindergartenleiterin für die unermüdlichen Vorbereitungen und Zusatzaufgaben zur Umsetzung der manchmal sich täglich ändernden Vorgaben aus dem Ministerium und der Bildungsdirektion. Wir haben wie schon seit vielen Jahren die Sommerbetreuung mit Alterserweiterung im Kindergarten angeboten. Durch die hohen Anmeldezahlen

werden wir heuer in den starken Ferienwochen Ende Juli bzw. Anfang August mit einem Sport- und Spielecamp den zusätzlichen Bedarf abdecken.

Insgesamt sollen etwaige wirtschaftliche und berufliche Einbußen wegen Covid19 durch Bundes- und Landeshilfen bestmöglich ausgeglichen werden. Auch wenn manche Förderungen erst spät und durch mühevollen Anträge ermöglicht werden, sollte niemand auf der Strecke bleiben. Bei besonderen Härtefällen bieten wir gerne unsere Hilfe in der Gemeinde an. Diese können jederzeit gemeldet werden.

Unseren Vereinen und Körperschaften wünsche ich wieder Zuversicht und einen motivierten Neubeginn. Viele Sport- und Kulturveranstaltungen mussten zwangsweise abgesagt werden und können erst wieder langsam mit Einschränkungen neu organisiert werden. Auch hier biete ich die Unterstützung und die Rückendeckung seitens der Gemeinde an.

Zu manchen Pressemeldungen bezüglich des Leader-Wanderweges und der Renaturierung des Moosbaches besteht ein mit allen betroffenen Grundbesitzern vereinbartes und den zuständigen Behörden naturschutzrechtlich und wasserrechtlich genehmigtes Projekt. Der aktuelle Zustand ist im Zuge des 2-jährigen Bauprogrammes als Baustelle zu betrachten. Besonders die noch vorzunehmende Umsetzung der Renaturierung stellt einen wesentlichen Teil dieses Projektes dar. Ich erlaube mir daher auszugsweise auf die fachlichen Ausführungen hinzuweisen: ‚Der betroffene Abschnitt des Moosbaches ist im nationalen Gewässerbewirtschaftungsplan anhand einer Belastungsanalyse mit einem unbe-



friedigenden (4) Gesamtzustand ausgewiesen. Da sich die Republik Österreich in Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie dazu verpflichtet hat, sämtliche Fließgewässer in einen guten ökologischen Zustand bzw. das gute ökologische Potential zu überführen, weist der gegenständliche Abschnitt einen eindeutigen Sanierungsbedarf auf und wird die erforderliche Sanierung des Abschnittes mit dem unbefriedigenden hydromorphologischen Zustand begründet. Als beauftragende Gemeinden sehen wir uns neben dem Schutz der Natur und der Tierwelt auch dazu verpflichtet, die Fußgänger von der Landesstraße auf einen autofreien Weg zu bringen und damit die Sicherheit für unsere Bevölkerung, Kinder und Besucher aus nah und fern zu gewährleisten. Gleichzeitig kann man zukünftig in eine wunderschöne Naturlandschaft zwischen der Wallfahrtskirche Maria Stein und dem Gasthof Schloßblick eintauchen.

Ich wünsche allen Angerbergerinnen und Angerbergern sowie den LeserInnen unserer Gemeindeinformation einen schönen und erholsamen Sommer.

Euer Bürgermeister
Walter Osl

Impressum:

Medieninhaber & Herausgeber
Gemeinde Angerberg
Linden 5
Erscheint vierteljährlich
Auflage: 850 Stück

Redaktionsleitung

Ingrid Schweitzer
Edwald 32
Tel. 05332/54004
ingrid.schweitzer@angerberg.net

Jennifer Penz

Linden 5
Tel. 05332/56323
bauamt@angerberg.gv.at

Redaktionsteam

Lisi Bramböck
Achleit 6
Tel. 0664/1358573,
lisi.bramboeck@aon.at

Christine Schwarzenauer
Dorf 22

Tel. 0650/6914447
schwarzenauer.ch@gmail.com

Sie finden uns zum Nachlesen
auch im Internet unter
www.angerberg.at

Personenbezogene Ausdrücke
in dieser Zeitung umfassen jedes
Geschlecht gleichermaßen.

Grafik:

Agentur Taurus, Kufstein
www.agentur-taurus.com

Druck:

Druckerei Aschenbrenner, Kufstein



Gedruckt nach
der Richtlinie
"Druckerzeugnisse"
des Österreichischen
Umweltzeichens.
UW-Nr. 873

AMTLICHE MITTEILUNG



Einladung



NEUE UNTERINNTALBAHN

Planausstellung „Eisenbahn-Neubaustrecke Schaftenau – Radfeld“ in Angath

Die Planungsarbeiten für die Eisenbahn-Neubaustrecke Schaftenau – Radfeld sind weit fortgeschritten. Bereits im August 2019 haben die ÖBB alle erforderlichen Unterlagen bei der Behörde zur Durchführung der UVP-Grundsatzgenehmigung eingereicht. Eine Aktualisierung der Planung ist im Frühjahr 2019 in Zusammenarbeit mit den Gemeinden erfolgt. Gerne informieren wir Sie persönlich über den Stand der Arbeiten und laden Sie herzlich zu einer Planausstellung ein.

Dienstag, 7. Juli 2020, Gemeindesaal Angath, Kirchplatz 3

Als Ansprechpartner stehen Ihnen das ÖBB-Planungsteam sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der beauftragten Ingenieurbüros zur Verfügung. Nutzen Sie die Gelegenheit zu einem persönlichen Gespräch und informieren Sie sich aus erster Hand über den weiteren Ausbau der neuen Unterinntalbahn.

Teilnahme nur mit Anmeldung möglich

Aufgrund der aktuellen Gesundheitssituation ist eine Teilnahme an der Veranstaltung nur nach vorheriger Registrierung möglich. Bitte geben Sie Ihr Interesse unter office@clavis.at bzw. per Telefon unter 0512 / 563840 bis spätestens Freitag, 3. Juli 2020, 16.00 Uhr bekannt. Durch die Registrierung erhalten Sie ein Zeitfenster am Veranstaltungstag für Ihren Besuch. Ihre Teilnahme an der Ausstellung ist nur in einem zugewiesenen Zeitfenster zwischen 17.00 und 20.00 Uhr möglich.

Bitte beachten Sie unsere Sicherheitsrichtlinien

Die Teilnahme an der Planausstellung ist nur für angemeldete Personen und nur im zugewiesenen Zeitfenster möglich. Im Eingangsbereich befindet sich ein Spender zur Handdesinfektion. Im gesamten Veranstaltungsraum (auch Vorplatz) ist zu anderen nicht haushaltszugehörigen Personen mindestens 1 Meter Abstand einzuhalten. Zudem möchten wir Sie darauf hinweisen, dass ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen ist. Bitte beachten Sie allfällige Bodenmarkierungen und Leiteinrichtungen. Von den ÖBB beauftragtes Sicherheitspersonal überwacht die Einhaltung aller Maßnahmen. Wir ersuchen höflich um Ihr Verständnis. Die Vorkehrungen dienen zum Schutz Ihrer Gesundheit.

Beschlüsse des Gemeinderates vom 21.04.2020

Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2019

Die Jahresrechnung wurde vom Prüfungsausschuss geprüft und in der Zeit vom 26.02.2020 – 13.03.2020 zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt. Stellungnahmen zur Jahresrechnung wurden keine eingebracht.

Der Gemeinderat genehmigte den Rechnungsabschluss 2019 mit einem Jahresüberschuss von € 160.817,61 und erteilte somit die Entlastung des Herrn Bgm. Walter Osl.

Beschlüsse des Gemeinderates vom 18.05.2020

Auftragsvergabe für die Errichtung eines Gehsteiges vom Café-Restaurant Gruber's bis Baumgarten und Sanierung der Gemeindestraße bis zur SI Brand

Die Errichtung von insgesamt 17 Wohneinheiten durch die gemeinnützige Wohnbaugesellschaft Tiroler Friedenswerk im Ortsteil Unholzen wird mittelfristig zu einem höheren Fußgängeraufkommen Richtung Baumgarten und Ortszentrum führen. Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit insbesondere für Schüler aber auch Spaziergänger wurde die Errichtung eines Gehsteiges vom Café-Restaurant Gruber's bis zum Gasthof Baumgarten für notwendig erachtet. Ein mehrmaliges Queren der Landesstraße ist dadurch nicht mehr erforderlich. Gleichzeitig mit dem Gehsteig wird

in Kooperation mit der TIWAG der Ortsteil Unholzen durch ein Erdkabel erschlossen. Die bestehende Freileitung von der Trafostation Linden bis zur Arztpraxis kann durch diese Maßnahme gekappt werden. Als weitere Maßnahme wird im gleichen Zug die Gemeindestraße bis zur SI Brand saniert.

Der Gemeinderat vergab die Errichtungskosten für den Gehsteig vom Café-Restaurant Gruber's bis zum Gasthof Baumgarten, die Sanierung der Gemeindestraße bis zur SI Brand inklusive der notwendigen Entwässerungsmaßnahmen an die Fa. Bodner zum angebotenen Preis von € 278.203,24 inkl. MwSt.

Erwachsenenschule



Liebe Freunde der Erwachsenen-schule Angerberg-Maria Stein, wir machen diesen Herbst eine Veranstaltungspause und starten wieder mit vollem Elan in das

Frühjahr 2021. Danke für euer Verständnis. Das ES-Team: Michaela Thurner, Marianne Maiwald, Werner Neururer, Daniel Aniser und Michael Eller.

Spezielle Projektarbeit im Kindergarten



Unsere Petra Osl ist nach ihrer Bapypause wieder zurück im Kindergarten. Wir kosteten die Gelegenheit aus, mit 4 Pädagoginnen zu arbeiten. Petra machte mit den Kindern jeden Tag spezielle Projektarbeiten zur Vorschulbildung und zu Bewegung und Sport. Durch die von Petra gesetzten Impulse unterstützte sie zusätzlich die Entwicklung und Differenzierung von Kompetenzen. Im Jahr vor dem Schuleintritt erweiterten die Kinder ihre bisherigen Lernerfahrungen und konnten zunehmend Signale ihres eigenen Körpers wahrnehmen, interpretieren und angemessen darauf reagieren. Petras Projektarbeit umfasste

Spiele zur Emotionalen Kompetenz, Ethik, Religion und Gesellschaft, Sprache und Kommunikation, Bewegung und Gesundheit, Ästhetik und Gestaltung und Naturwissenschaften und Technik. Da auch heuer „Turnen mit Astrid“ ausgefallen ist, machte Petra auch Angebote zu koordinativen Fähigkeiten wie Reaktion, Gleichgewicht, Gewandtheit etc. sowie zu den konditionellen Fähigkeiten wie Kraft, Ausdauer, Geschwindigkeit, Beweglichkeit.

Somit wurde es für die Kinder und speziell für die Wiffzacks ein sehr spannender und intensiver Abschluss dieses Kindergartenjahres.

Kindergarten



Kindergarten (fast) ohne Ostern!



Wie schon oft zuvor wollten wir auch heuer wieder dem Osterhasen etwas helfen und haben das Osternest – ein Hasengesicht aus Papptellern – selbst gebastelt und es auch als Raumdekoration verwendet. Doch dann mussten wir von heute auf morgen zuhause bleiben. Als Ostern schon längst vorbei war

und wir wieder den Kindergarten besuchten, passte die Osterdekoration natürlich nicht mehr, und wir nahmen sie mit nach Hause. Welche Überraschung, als wir in unserem Osternest einen Schokohasensloli entdeckten! Wir haben uns sehr darüber gefreut, dass er uns doch noch eine Kleinigkeit für unsere Mühe eingelegt hat.

„Die Zeit in der alles anders läuft“



Von der aktuellen Situation sind auch wir im Kindergarten betroffen.

Der Kindergarten wurde von heute auf morgen auf Notbetrieb gestellt, und auch wir Pädagoginnen und Assistentinnen wussten am Anfang nicht, wie es weiter gehen soll. Nur einige wenige Kinder, von denen die Eltern zu Arbeit mussten, kamen noch in den Kindergarten. Der Kindergarten war leer, leise und für die Kinder als auch für die Erwachsenen eine eigenartige Situation. Auch jetzt noch verspüren wir Pädagoginnen und die Kinder Unsicherheit, Sorge und Angst. Wir haben die Aufgabe, die Gefühle der Kinder ernst zu nehmen, viel darüber zu sprechen, sie altersgerecht zu informieren, aufzuklären und ihre Fragen zu beantworten. Die derzeitige Situation hat auch uns Pädagoginnen und Assistentinnen vor neue Herausforderungen gestellt. Wir haben uns viele Gedanken gemacht, wie wir den Kontakt zu den Eltern und Kindern trotz allem aufrecht halten können und auch einiges für die Kinder zur zusätzlichen Förderung zuhause beigetragen.



Die Kinder und auch wir Erwachsenen erleben im Kindergarten einen Alltag, der nun neue Regeln im Hinblick auf Hygiene und Verhalten untereinander hat. Die Kinder werden im unteren Eingang von uns Pädagoginnen übernommen und oben am Ausgang den Eltern zur Abholzeit wieder übergeben. Auch das Händewaschen ist nun ein festes Ritual des Kindergartenvormittags. Wir behalten die Lockerungsmaßnahmen weiter bei und hoffen somit, dass wir alle gesund bleiben und diese Krise gemeinsam gut überstehen!

RECYCLINGHOF NEUE ÖFFNUNGSZEITEN

dienstags
14.00 - 17.00 Uhr

freitags
14.00 - 19.00 Uhr

Selbstgemachter Hollerkindersekt



Bei einem Ausflug in den Wald entdeckte die Nachmittagsgruppe so einiges – eine Biene beim Nektar sammeln, einen im Licht blau schimmernden Käfer und einen leckeren Duft. Die Kinder folgten dem Geruch bis zu einer Hollerstaude. Am nächsten Tag holten wir ein paar Hollerblüten und setzten im Kindergarten einen Hollersekt an. Unser Rezept: 5 mittelgroße Blüten, 2 Zitronen, 1 kg Zucker und 10 Liter Wasser. Wir bereiteten alles vor, schnitten die Zitronen, befüllten den Kübel mit Zuk-

ker und Wasser und abschließend gab jeder seine Hollerblüte hinein. Danach deckten wir den Kübel ab und ließen ihn 2 Tage stehen. Die Kinder waren sehr gespannt, wie unser selbstgemachtes Getränk riecht und auch schmeckt. Unsere Nase bestätigte den angenehmen Geruch. Der Geschmack erwies sich als sehr lecker. Gemeinsam füllten wir den „Sekt“ mit einem Trichter und Messbecher in Flaschen ab und stellten in jede Gruppe einen kleinen Gruß von den Nachmittagskindern.

Gemeindegeschehen

Im Herbst 2020 findet der Ehrenabend der Gemeinde Angerberg statt.

Neben verdienten Funktionären aus den verschiedenen Vereinen sollen besonders

junge Menschen, die außergewöhnliche Leistungen erbracht haben, geehrt werden.

Dazu zählen:

- Schüler, die mit Auszeichnung maturiert haben
- Lehrlinge mit ausgezeichnetem Lehrabschluss
- Teilnehmer an Lehrlingswettbewerben auf Landesebene (1. Rang)
- Teilnehmer an Lehrlingswettbewerben auf Bundesebene (1. – 3. Rang)
- erfolgreiche Teilnahme an Tiroler Meisterschaften bzw. Staatsmeisterschaftstitel in den verschiedenen Sportarten
- besondere Auszeichnungen aus dem musikalischen Bereich
- u.s.w.

Die Nominierungen sollen bis spätestens 14.08.2020 im Gemeindeamt einlangen. DANKE

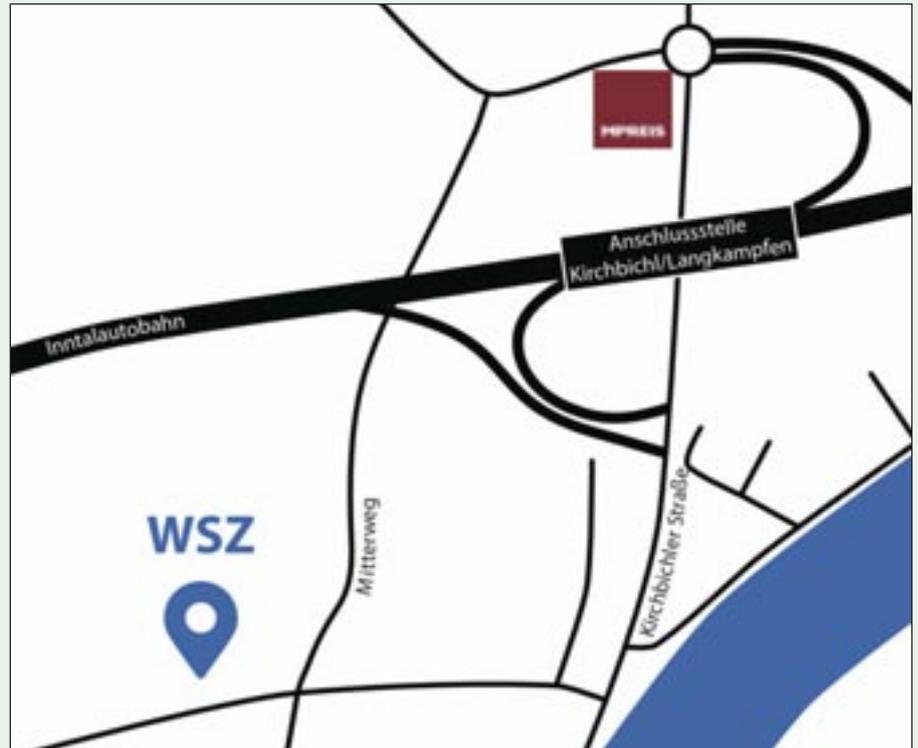
Wertstoff- sammelzentrum (WSZ) Langkampfen

Öffnungszeiten

Dienstag:
07:15 bis 12:00 Uhr und
13:00 bis 17:00

Freitag:
13:00 bis 18:00 Uhr

Fällt ein Feiertag auf einen Dienstag
bzw. Freitag, so ist das Wertstoff-
sammelzentrum am Montag bzw.
Donnerstag geöffnet.



Wertstoffsammelstelle



Bürgermeister Andreas Ehrenstrasser, Langkampfen; Bürgermeister Josef Haaser, Angath; Bürgermeister Walter Osl, Angerberg; Bürgermeister Dieter Martinz, Mariastein

Seit Anfang Jänner 2020 besteht die gemeinsame Wertstoffsammelstelle Langkampfen - Angath - Angerberg - Mariastein. Mit der an alle Haushalte ausgegebenen Bürgerkarte können alle Bewohnerinnen und Bewohner die Serviceerweiterung zum bestehenden Recyclinghof in Angerberg für folgende Wertstoff-Fraktionen nutzen. Statt des halbjährlichen Fixtermines für Sperrmüll und Sondermüll können wir permanent unsere

Problemstoffe, Dämmplatten, Sperrmüll, Flachglas, Bauschutt und Altholz im neuen Wertstoffsammelzentrum Langkampfen abgeben. Die Öffnungszeiten sind ab sofort in Angerberg - jeweils Dienstag von 14:00 - 17:00 Uhr und Freitag von 14:00 - 19:00 Uhr. In Langkampfen jeweils Dienstag von 07:15 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:00 Uhr und Freitag von 13:00 bis 18:00 Uhr.

Wir stellen vor

Unsere neuen Mitarbeiterinnen im Gemeindeamt:



Mein Name ist **Elvira Fankhauser**, bin 47 Jahre alt, wohne seit 3 Jahren in Angerberg, Embach und bin gebürtige Wildschönauerin. Ich bin Mutter von 4 Kindern. Meine Ausbildung habe ich in einem Steuerbüro absolviert. Zusätzlich bin ich gelernte Bürokauffrau. Zuletzt war ich in einem Immobilienbüro in der Buchhaltung und in der Verwaltung tätig. Ich freue mich auf die neue Herausforderung im Gemeindeamt und stehe Ihnen gerne im Bürgerservice zur Verfügung.



Mein Name ist **Jennifer Penz**, bin 25 Jahre alt, wohne seit 5 Jahren in Breitenbach am Inn und bin aufgewachsen in Mariastein und Angerberg. Ich habe meine Ausbildung zur Einzelhandelskauffrau bei M-Preis absolviert. Zusätzlich holte ich die Lehre zur Bürokauffrau nach. Nach meiner Lehre wechselte ich in die Firma Sandoz, wo ich 5 Jahre im Schichtbetrieb und 1 Jahr im Büro arbeitete. Ich freue mich auf neue verschiedene Herausforderungen und bin im Bauamt gerne für Sie da.

Beide sind wir seit Mai Teil im Team.

1.Mai



Trotz Corona wurde die Tradition am 1. Mai nicht ganz vergessen. In privater Atmosphäre stellten Martin Perthaler „Honal“ (Bild links) einen 8m hohen und Paul Lettenbichler „Gruab“ (Bild rechts) einen 4m hohen Maibaum auf.

Öffnungszeiten Gemeindeamt bis auf weiteres

TEL.: 05332/ 56323

Montag	07.30 – 12.00 Uhr
Dienstag	07.30 – 12.00 Uhr 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	geschlossen
Freitag	07.30 – 12.00 Uhr 14.00 – 16.00 Uhr

Die Jukie-Bücherei ist wieder jeden Mittwoch und Freitag von 16 – 19 Uhr geöffnet.

Im eigenen Interesse bitten wir alle Besucher, die Abstandregeln einzuhalten.

Außerdem gibt's viele neue Bücher, die ihr auch auf jukie-angerberg.bvoe.at unter „Biblioweb/Neue Medien“ einsehen könnt.

Read & Win – der Lesewettbewerb für Jugendliche zwischen 13 und 19 Jahren

Mach mit und **gewinne** Sachpreise und Mediengutscheine!



Die entsprechenden Bücher sind in der Bücherei vorhanden. Näheres auf www.jukie-angerberg.bvoe.at

Wir wünschen allen einen schönen Sommer – deckt euch mit Lesestoff ein!

Euer Jukie-Team



Vergessen Sie Stress und Hektik!
Im Almgasthaus Buchacker können Sie richtig entspannen und die Seele baumeln lassen. Sonnenschein und traumhafte Aussicht können Sie bei einem Frühstück am Berg genießen.

 Wörgl-Angerberg über einen ca. 5 km langen Forstweg, Z: 1,5 h.

Traum-Panorama-View über die Bergwelt mitten im Herzen der Tiroler Alpen
10 Fußminuten vom Adlerhorst entfernt
40 Fußminuten zum Hundalmjoch
40 Fußminuten zu der Hundalm-Eishöhle

| Öffnungszeiten 2020

1. Mai bis 31. Oktober durchgehend;
Übernachtung auf Reservierung

| Buchackeralm-Kulinarium

Traditionelle Österreichische Küche,
Produkte aus der Region
"Frühstück am Berg":
täglich möglich auf Reservierung

| Nächtigen (Reservierung):

Doppel- u. Einzelzimmer m. Fließwasser,
2 Etagenbadezimmer



Idealer Übernachtungsstützpunkt für Adlerweg-Wanderer, ausgezeichnetes Einkehrziel für Tageswanderer und Biker.

BUCHACKERALM
Pächterin Heidi Huber
6320 Angerberg, Embach 140
Tel.: 0664/3852580
heid1.huber@gmx.at
www.buchackeralm.at

Foto: Archiv Buchackeralm

Frau Dr. Elisabeth Baumgartinger

Jedem Anfang wohnt der Zauber des Neuen inne ...



Nach beinahe 32 Jahren Tätigkeit als Allgemeinärztin gehe ich mit 30.6.2020 in den (Un-)Ruhestand. Im Oktober 1988 habe ich gewagt, meine Wahlarztpraxis in Angath und nach ca. weiteren sechs Monaten in Angerberg zu eröffnen. Da 1997 in Angerberg zum dritten Mal die Vertragskassenstelle ausgeschrieben wurde, habe ich mich darum beworben und den Kassenvertrag erhalten. Als Mutter von drei Kindern konnte ich diesen Schritt nur wagen, weil Frau Dr. Plattner-Senft als Partnerin mitarbeitete. Mit dem Bau der neuen Ordination habe ich den Standort Angath aufgegeben und die neue Praxis Angerberg mit Leben gefüllt.

Durch zahlreiche Patientenbehandlungen durfte ich ein großes medizinisches Spektrum kennen lernen und einen tiefen Einblick in Körper, Psyche und Geist der Menschen gewinnen. Darüber hinaus eröffnete sich mir ein weiter Horizont über die sozialen Strukturen und mentalen Denkprozesse in diesen Netzwerken.

So kann ich auf eine bereichernde und belebende Zeit zurückschauen, ebenso habe ich Anspruchsvolles und Belastendes erfahren. Dankbar bin ich meinen Eltern, die mir den Wunsch Medizin zu studieren ermöglicht haben, um diesen erfüllenden Beruf mit Leib und Seele leben zu können.

Für die über 20 Jahre lange gemeinsame Zusammenarbeit danke ich Frau Dr. Plattner-Senft.

Ein ganz besonderer Dank gilt meinen tollen Assistentinnen, welche für Sie die ersten Ansprechpartnerinnen sind und mir trotz großer Arbeitsbelastung den Rücken für

die Patientenkontakte freihalten. Danke Evi, fürs rein Halten der Ordinationsräume bis zu meiner Pensionierung!

Bei Herrn Dr. Killinger möchte ich mich bedanken, dass er mich bereits einige Jahre in der Praxis unterstützt und sie übernimmt, so dass die landärztliche Betreuung im Ort erhalten bleibt.

In allen wichtigen Entscheidungsfindungen und Planungen waren mein Gatte Werner sowie später meine drei Kinder immer eine große Inspiration.

Ein herzliches DANKE!!

Unser Angerberger Mobil
ist wieder im Einsatz
0680/55 30 999

ANGERBERGER 
MOBIL

Bitte Mundschutz nicht vergessen!

Stellenausschreibung

Bei der Gemeinde Angerberg gelangt ab sofort die Stelle eines

Bauhofleiter (m/w) in Vollzeit

zur Besetzung. Das Stundenausmaß beträgt 40 Wochenstunden.

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach dem Gemeindevertragsbedienstetengesetz (G-VBG) und kann je nach Ausbildung und anrechenbaren Vordienstzeiten abgeändert werden.

Anstellungserfordernisse:

- Österreichische oder EU-Staatsbürgerschaft
- Fundierte technische Ausbildung oder handwerkliche Fachausbildung mit mehrjähriger Berufspraxis
- Führungserfahrung, hohe soziale Kompetenz, Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität, Teamfähigkeit, Durchsetzungsvermögen
- Führerschein der Klasse B, C und F
- Bei männlichen Bewerbern abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Freude am Umgang mit Menschen

Aufgabengebiet:

- Leitung des gemeindeeigenen Bauhofes in Absprache mit Bürgermeister und Amtsleiter
- Steuerung der betrieblichen Abläufe im Bauhof und den Mitarbeiterinsatz
- Organisation und Umsetzung sämtlicher Baustellen und Projekte im Gemeindegebiet
- Erhaltung und Instandhaltung der gesamten Gemeindeinfrastruktur
- Verantwortliche Abwicklung des Winterdienstes
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung
- Bereitschaft zur Leistung von Überstunden
- Bereitschaft für Künettenarbeiten wie z.B. bei Rohrbrüchen, Winterdienst, händischen Grabungsarbeiten, usw.

Dem Bewerbungsschreiben sind folgende Unterlagen anzuschließen:

- Lebenslauf
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Geburtsurkunde
- Nachweis über abgeschlossene Berufsausbildung bzw. jeweilige Prüfungszeugnisse
- Bestätigung über den geleisteten Präsenzdienst bei männlichen Bewerbern
- Strafregisterauszug

Die schriftliche Bewerbung ist bis zum 17. Juli 2020 im Gemeindeamt, Linden 5, einzubringen.

Bürgermeister Walter Osl

ALOIS MAYR

SEIT 1862

KELLER BIS DACH - ALLES VOM FACH



SOMMERZEIT IST GARTENZEIT

*Besuchen Sie unsere
Gartenausstellung*

Bei uns finden Sie eine
große Auswahl an:

- Hochbeeten
- Brunnen
- Beton- & Natursteinplatten
- Keramikbelägen
- Holzdielen
- WPC-Produkte



ALOIS MAYR Bauwaren GmbH
Innsbrucker Str. 110, A-6300 Wörgl
Tel.: +43 (0) 5332 795-0, info@alois-mayr.at

www.alois-mayr.at

alois mayr[®]
KELLER BIS DACH - ALLES VOM FACH



Tirol radelt – 10 Jahre Tiroler Fahrradwettbewerb: Mitmachen und gewinnen!

Tirol radelt und unsere Gemeinde radelt mit! Auch im Jubiläumsjahr winken allen Radlerinnen und Radlern tolle Preise.

Da die Beschränkungen infolge der Pandemie auslaufen, können die Tirolerinnen und Tiroler für unsere Initiative in die Pedale treten, bis 30. September ihre Kilometer online eintragen und an zahlreichen Gewinnspielen teilnehmen. „Viele Alltagswege können wieder mit dem Rad zurückgelegt werden, sofern ausreichender Abstand gewährleistet ist“, sagt die Projektleiterin Simone Profus von Klimabündnis Tirol.

Wie kann ich mitradeln?

Alle Radbegeisterten können sich unter tirol.radelt.at anmelden. Die gefahrenen Kilometer werden mittels Handy-App automatisch aufgezeichnet, oder im persönlichen Account manuell eingetragen. Gefragt sind nicht Tempo oder Höchstleistungen, sondern Spaß am Radeln. Den ganzen Sommer über gibt es attraktive Preise zu gewinnen – von der Radelpumpe bis zum E-Bike. Wer bis 30. September mindestens 100 Kilometer auf dem Drahtesel zurücklegt, hat die Chance auf einen der Hauptpreise – zur Verfügung gestellt von den Tiroler Raiffeisenbanken und der Tiroler Tageszeitung.

Kilometer sammeln für unsere Gemeinde

Das besondere bei „Tirol radelt“: Die gesammelten Kilometer können einer Gemeinde, einem Arbeit-

geber oder einem Verein gutgeschrieben werden. Auch unsere Gemeinde ist wieder mit dabei. Wer beim Wettbewerb mitmachen will, kann sich auf dem Gemeindeamt oder ganz einfach unter tirol.radelt.at anmelden.

10 Jahre Tiroler Fahrradwettbewerb

„Für unser Jubiläumsjahr haben wir uns viele neue Online-Funktionen und Zusatzgewinnspiele ausgedacht. Die Tirolerinnen und Tiroler können gespannt sein“, berichtet Simone Profus.

Tirol radelt-App

Die App für iPhones und Android-Smartphones ist ab sofort im Apple App Store und im Google Play Store kostenlos erhältlich. Mittels GPS können die gefahrenen Kilometer besonders leicht aufgezeichnet werden. Einfach aktivieren und losradeln!

Informationen auch in unserem Gemeindeamt oder bei Klimabündnis Tirol: tirol@klimabuendnis.at, Tel.: 0512/583558-0

„Tirol radelt“ ist eine Initiative von Land Tirol und Klimabündnis Tirol im Rahmen des Tiroler Mobilitätsprogramms „Tirol mobil“ und Teil des Schwerpunkts „Tirol auf D'Rad“ zur Förderung des klimafreundlichen Radverkehrs. Mit freundlicher Unterstützung durch die Tiroler Raiffeisenbanken und die Tiroler Tageszeitung.



RAUS AUS ÖL UND GAS WAR NOCH NIE SO EINFACH

Heizungstausch wird auch in diesem Jahr mit bis zu 50 Prozent gefördert

Sie haben Ihre Heizung noch in Schilling bezahlt? Dann haben Sie vermutlich einen Klimakiller im Keller stehen. Halb so schlimm – der Heizungstausch hin zu einer zukunftstauglichen Pellets- oder Wärmepumpenheizung war noch nie so günstig. Sowohl Land als auch Bund unterstützen Sie mit satten Förderbeiträgen.

Mit TIROL 2050 energieautonom hat Tirol eine ganz deutliche Vision. Genauso viel Energie im Land zu erzeugen, wie verbraucht wird, und noch dazu frei von fossilen Energieträgern! Das ist realistisch! Unabdingbar zur Erreichung dieses Ziels ist jedoch die stetige Reduktion des Energiebedarfs. Mehr als ein Viertel des Tiroler Energiebedarfs wird derzeit zum Heizen unserer Wohnungen gebraucht. Durch die richtige Dämmung sanierungsbedürftiger Gebäude und die Optimierung/Erneuerung veralteter Heizsysteme können bis zu 80 Prozent des Wärmebedarfs eingespart und der Anteil an erneuerbaren Energieträgern massiv gesteigert werden.

Neben Effizienz, technischer Umsetzbarkeit und Umweltauswirkungen geht der Tausch einer bestehenden Heizung auch mit einem gewissen finanziellen Aufwand einher. Bund und Land setzen nun die nötigen Rahmenbedingungen, um den Einsatz von effizienten Heizungsanlagen und erneuerbaren Energieträgern zu erleichtern und somit die CO₂-Emissionen im Sektor Raumwärme zu minimieren. Gefördert wird der Tausch von alten fossilen Hauptheizungen (Öl, Gas und Kohle) hin zu umweltfreundlichen Wärmepumpen, Biomasseheizungen und Fernwärme. Die einfache Rechnung: Im Rahmen der Wohnbauförderung des Landes Tirol gibt es einen Zuschuss von 25 Prozent der förderbaren Kosten, während der Bund mit 30 Prozent bzw. maximal 5000 € fördert.

Zum Beispiel:

Tausch hin zu einer Luftwärmepumpe: Kosten 20.000 €

Förderung Land Tirol: 25 % = 5.000 €

Förderung Bund: Maximalbetrag von 5.000 €

Damit wird eine Förderquote von 50 % = 10.000 € erreicht

Tausch hin zu einer Pelletsheizung: Kosten 23.000 €

Förderung Land Tirol: 25 % = 5.750 €

Förderung Bund: Maximalbetrag von 5.000 €

Damit wird eine Förderquote von 47 % = 10.750 € erreicht

In sechs einfachen Schritten zur Förderung:

1. Jetzt können Sie sich unter www.raus-aus-öl.at für die Förderung registrieren und schon einmal einen Förderbeitrag für sich reservieren.
2. Grundlage für die Inanspruchnahme der Förderung in Tirol ist ein gültiger Energieausweis oder eine Energieberatung bei Energie Tirol. In einer Energieberatung wird abgeklärt, welche Optionen für Ihr Gebäude technisch sinnvoll sind und wie sie die Förderung optimal nutzen können. Hier Termin vereinbaren: www.energie-tirol.at/beratung
3. Auf Basis der Energieberatung können Sie einen Fachbetrieb kontaktieren und Angebote für förderbare Kessel einholen.
4. Errichtung der Anlage.
5. Die Rechnung bei Bund (online) und Land (bei der zuständigen BH) einreichen (muss innerhalb 20 Wochen ab Registrierung erfolgen).
6. Förderbeitrag erhalten und mit Freude die enkeltaugliche Wärme aus der neuen Heizanlage genießen.

Alle weiteren Informationen unter:

www.energie-tirol.at/raus-aus-fossil

Energie Tirol, Nicole Ortler, 0512-589913, office@energie-tirol.at

Redaktionsschluss Herbst 2020

Abgabeschluss aller Beiträge und Inserate für die Sommerausgabe der Angerberger Gemeindeinformation ist der **08. September 2020**

Das Redaktionsteam behält sich vor, Artikel die entweder zu umfangreich sind oder zu spät eingereicht werden, entsprechend zu kürzen bzw. nicht zu berücksichtigen. Achten Sie bitte auch darauf, Ihre Fotos in der nötigen Qualität bereitzustellen (300 dpi JPG bzw. TIFF), da wir zu gering aufgelöstes Bildmaterial nicht veröffentlichen.

Mobilität in Zeiten von Covid-19: Gesund und klimafreundlich unterwegs

Die letzten Wochen haben ein neues Bild von gelebter Mobilität in Tirol gezeichnet: autofreie Straßen, flugfreier Himmel, kürzere Wege, die zu Fuß oder mit dem Fahrrad zurückgelegt werden. Klimabündnis Tirol erklärt, wie man auch in Zeiten von Covid-19 gesund und klimafreundlich unterwegs ist:

Züge und Busse fahren großteils wieder im Normalfahrplan. Da allerdings Änderungen vorkommen, am besten vor Fahrtantritt im Online-Fahrplan unter fahrplan.vvt.at nachschauen! Es gilt für alle Fahrgäste: Mund-Nasenschutz tragen (Masken, Tücher oder Schals). Der Verkehrsverbund Tirol bittet außerdem, Öffis in Stoßzeiten zu meiden und auf weniger stark frequentierte Zeiten auszuweichen.

Das Fahrrad gilt auch in diesen Zeiten als gesundes und sicheres Verkehrsmittel: Der Sicherheitsabstand von einem Meter wird gewahrt, Bewegung im Freien stärkt Immunsystem und Lunge. PendlerInnen entlasten durch's RadIn die Öffis zu Stoßzeiten. Außerdem: Das Fahrrad ist die umweltfreundlichste Möglichkeit von A nach B zu kommen. Die Hälfte aller in Tirol zurückgelegten Wege liegen innerhalb einer Gemeinde und unter drei Kilometer – eine Distanz, die ideal

mit dem Fahrrad bewältigt werden kann.

Studie: Was bedeutet die Corona-Krise für die Zukunft der Mobilität? Immer noch ist der motorisierte Individualverkehr das größte Sorgenkind im Klimaschutz. Eine österreichweite Befragung (VCÖ) mit knapp 2.500 Beteiligten ergab: Ca. ein Viertel der Befragten will auch nach den Verkehrsbeschränkungen durch Covid-19 mehr zu Fuß und/oder mehr Strecken mit dem (E-)Fahrrad zurücklegen. Ein Drittel der Befragten will seltener fliegen. Knapp die Hälfte der Befragten wollen auch nach der Krise häufiger im Home-Office arbeiten und öfters Video-Konferenzen nutzen, statt Dienstwege für persönliche Meetings auf sich zu nehmen.

Aktuelle Infos zum Öffentlichen Verkehr: www.vvt.at/aktuelles

VCÖ-Umfrage im Detail:
<https://www.vcoe.at/ergebnisse-corona-befragung>

Rückfragen:
Lisa Prazeller, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 0512-58 35 58-18
lisa.prazeller@klimabuendnis.at

Ein großes Dankeschön geht an unsere „Alltagsheldinnen“



Andrea, Erika, Brigitte

Danke auch an die Landjugend, die einen Lieferservice angeboten hat.

HAUSMEISTERSERVICE



Daniel Dindl

Objektbetreuung, Gartenpflege, Winterdienst, uvm.

+43 664 45 62 644 | hausmeisterdindl@gmail.com
Achleit 171 | 6320 Angerberg



Machen Sie eine Pause mit Ihrem Rad! und genießen Sie unsere **Eisbecher oder hausgemachten Torten auf der Sonnenterrasse.**

Hotel Gasthof Baumgarten
Familie Osl
A 6320 Angerberg/Wörgl/TIROL
Baumgarten 22
Tel. +43 5332/56212
www.gasthof-baumgarten.at
info@gasthof-baumgarten.at

Öffnungszeiten:
MONTAG, DONNERSTAG & FREITAG
ab 14 Uhr geöffnet
SAMSTAG, SONNTAG & FEIERTAGE
ganztäglich geöffnet

Zusätzlich bieten wir:
Jeden Samstag Abend bei Schönwetter GRILLEN auf der Terrasse ab 18:00 Uhr.



Die 2. Angerberger Volksmusiktage mussten aufgrund der aktuellen Pandemie leider verschoben werden auf 04. – 05. Juni 2021.

Fotorechte: Thurner

Unsere Vereine in Zeiten von Covid -19 !

Keine einfache Zeit, die wir seit März 2020 erleben. Jeder von uns hat Einschnitte in sein Leben hinnehmen müssen, eine Flut von Informationen zu Maßnahmen gegen Covid -19 hagelte auf uns ein. Nicht immer ganz verständlich, speziell für Vereine.

Seit nunmehr 4 Monaten liegt unser Vereinsleben auf Eis, und noch immer heißt es: Geduld! Eine Vielzahl von Veranstaltungen wurde bereits und einige müssen noch abgesagt werden, bevor ein normaler Ablauf hoffentlich wieder möglich ist.

Das Dorffest, eine wichtige Einnahmequelle für viele unserer Vereine - den Altherrn des SVA, LLC Angerberg, Bäuerinnen, Schützengilde, Imker und vielen mehr, bleibt 2020 leider auch nur ein Wunschgedanke.

Weniger das Absagen des Dorffestes, dafür aber das Einstellen des ganzen Spielbetriebes ist für den Sportverein und die Eisschützen des EVA ein harter Schlag.

Der Ausfall der Eintrittsgelder samt Einnahmen aus der Kantine einer ganzen Frühjahrssaison bedeuten für beide Vereine große finanzielle Verluste.

Der EV Angerberg hätte durch seine herausragenden Leistungen im letzten Jahr Staats- und Bundesligaheimspiele in der eigenen Halle ausgetragen und dabei einen Großteil seiner laufenden Ausgaben gedeckt.

Man wird sehen, inwieweit hier seitens der Gemeinde geholfen werden muss.

Hier kommt uns aber zugute, dass trotz der großen Erfolge unserer Sportvereine (EVA- Weltklasse), (Schützengilde - große nationale und internationale Erfolge), (LLC Angerberg - nationale und auch schon internationale Erfolge), (SVA - Landesliga), umsichtige, kompetente Vereinsfunktionäre in der Vergangenheit aber auch in der Gegenwart immer nur im Rahmen ihrer finanziellen Möglichkeiten gearbeitet haben, sodass einige



Zeit auch Durststrecken bewältigt werden können.

Da können sich einige Tiroler Sportvereine ein Stück abschneiden!

Die Gemeinde dankt!

Natürlich hat es auch die Bundesmusikgilde Angerberg – Maria Stein empfindlich getroffen. Der Ausfall der 1.Mai Ausrückungen, des Dorffestes, der Sommerkonzerte sind nur schwer zu verkraften, die agile Führungsriege um Johann Mösinger wird sich davon aber nicht bremsen lassen.

Auch der Sport- und Kulturausschuss der Gemeinde musste die Muttertagsfeier und das Dorffest absagen, Veranstaltungen für den Herbst wie der Ehrenabend der Gemeinde und das Herbstzeitlos'n sind auch noch nicht gesichert, es besteht aber noch berechtigte Hoffnung.

Abschließend noch einmal ein GROSSES DANKE an alle Vereine und Körperschaften für ihr vorbildliches Verhalten während dieser Krise !!

Ich werde mit allen Vereinsobmännern in näherer Zukunft Gespräche führen, um die Situation jedes einzelnen Vereines zu bewerten. Wie heißt es heutzutage immer - GEMEINSAM SCHAFFEN WIR ES.

Vizb. Kurt Mauracher
Obmann für Vereine Sport und Kultur der Gemeinde Angerberg

Schützenkompanie

Hans Steiner-80



Die Schützenkompanie Pfarre Angath-Angerberg-Mariastein gratulierte ihrem treuen Mitglied zum 80. Geburtstag. Die Marketenderinnen und die Schützenkameraden wünschen alles Gute, viel Gesundheit und noch viele gemeinsame Ausrückungen mit der Kompanie.

Zum 80. Geburtstag von Kom. Rat. Manfred Wimpissinger gratulierten Haupt- und Obmann



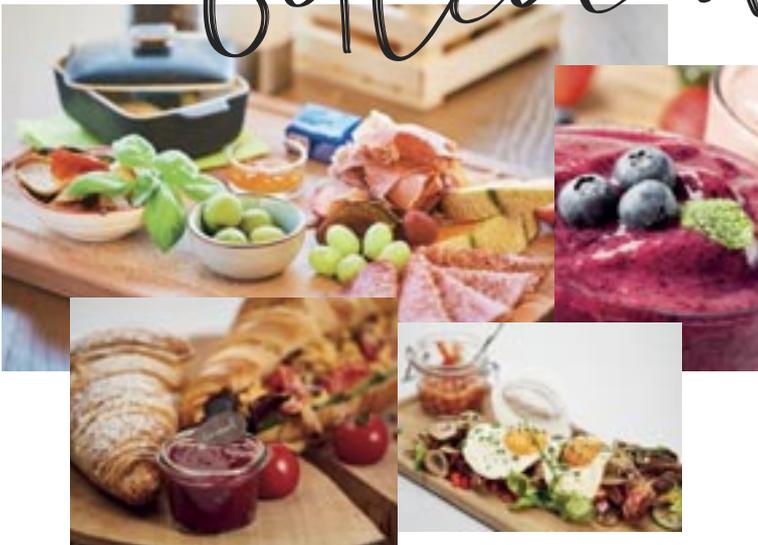
Kom. Rat. Manfred Wimpissinger feierte seinen 80. Geburtstag. Hauptmann Krainthaler und Obmann Lettenbichler gratulierten herzlichst seitens der Schützenkompanie Pfarre Angath-Angerberg-Mariastein und überreichten

dem Jubilar im Auftrag der Kompanie ein Geschenk. Leider konnte die Kompanie wegen Sars-Cov-2 nicht in Kompaniestärke zu unserem Gründungsmitglied, Ehrenoberleutnant und Gönner ausrücken.

Mittwoch
bis Sonntag
08:00 - 18:00 Uhr

Gruber's
FRÜHSTÜCK À LA CARTE

Guten Morgen



—FRÜHSTÜCK
08:00 - 11:00 Uhr

Für einen
guten Start

Was gibt es Schöneres, als mit einem ausgiebigen und vollwertigen Frühstück gemütlich in den Tag zu starten? Bei uns im Grubers Café & Restaurant können Sie zwischen 15 abwechslungsreichen Frühstücksvarianten wählen oder Ihr ganz individuelles Frühstück zusammenstellen. Gerne bereiten wir auch für Ihre Frühstücksrunde oder Gruppen ein Frühstücksbuffet vor. Hier kommt nur das Beste auf den Tisch: hausgemachte Marmelade, Angerberger Eier und andere regionale Köstlichkeiten – im Grubers fehlt es Ihnen an nichts.

Frühstücken von 8:00 bis 11:00

Warme Küche im Grubers von 11:30 – 16:00 von Mittwoch bis Sonntag.
Lust in unserer Speisekarte zu stöbern?



Unholzen 35 · 6320 Angerberg · +43 664 34 63 755 · office.grubers@gmail.com · www.grubers.at

BMK Angerberg-Mariastein



Am 29.02. nahmen einige unserer Funktionäre in Ellmau an der **Jahreshauptversammlung des Untertalener Musikbundes Kufstein** teil. Der 04.03. war als Tag des Ehrenamtes auch für unseren ehemaligen **Kapellmeister Mag. Thomas Möisinger** ein Ehrentag. Er wurde im Kulturquartier Kufstein von LH Günter Platter mit der **Ehrenamtsnadel in Gold** ausgezeichnet. Die BMK gratuliert recht herzlich.

Bei der **Jahreshauptversammlung des Landesverbandes der Tiroler Blasmusikkapellen** am 08.03. waren wir im Haus der Musik in Innsbruck mit einigen Funktionären vertreten.

Grund zum Feiern war der runde Geburtstag unseres Ausnahmemusikers **Bruno Feldkircher**, der uns zu einer tollen Feier ins Hotel „Marasteinerhof“ einlud. Gelungen umrahmt wurde die Feier durch den „Ebbser Kaiserklang“.

Das heurige **Maiblasen** ging, Corona zum Trotz, nicht ganz still vonstatten. Einige Familien aus unse-

rer Musikkapelle erklärten sich dankenswerterweise dazu bereit, am 26.04. und am 01.05. an ausgewählten Plätzen in Angerberg und Mariastein zu musizieren. **Danke dafür und danke auch für die zahlreichen Spenden, die auf unser Konto überwiesen wurden.** 2021 werden wir uns dafür besonders erkenntlich zeigen.

Am 07.06. durften wir endlich wieder als Klangkörper auftreten und die von Pfarrer Mag. Matthias Oberascher geleitete **Fronleichnamsmesse in Mariastein** musikalisch gestalten. Ohne Einzug und ohne Prozession, jedoch mit Abstand und umso mehr Spielfreude. Aufgrund der derzeitigen Situation und der Bestimmungen wurden viele musikalische Veranstaltungen abgesagt oder verschoben. Als Kulturträger und Veranstalter tragen wir eine große Verantwortung für die Sicherheit der Bevölkerung und uns Musikanten.

Wir starten am 10.7. und 24.7. bei Schönwetter mit zwei **Konzerten**



im Schlosshof Mariastein. MIT VORBEHALT finden unsere Konzerte ab 5.8. im „Dreiklee“ statt. Alle aktuellen Informationen zu unseren Veranstaltungen lassen wir euch gerne per Postwurf zukommen bzw. findet Ihr alle Informationen auf unserer Facebook-Seite.

Was den Herbst betrifft, so werden

wir uns auf die aktuelle Situation einstellen. Das Programm wird ehestmöglich bekannt gegeben. Die BMK Angerberg-Mariastein wünscht allen Lesern einen erholsamen Sommer. „Bleibts gsund!“ Für die BMK Angerberg-Mariastein Schriftführer Franz Osl

Fotos: BMK Angerberg-Mariastein

Angerberger Bäuerinnen engagieren sich in der Pfarre

Die Bäuerinnen von Angerberg unter der Leitung von Ortsbäuerin Kathrin Peer und Stellvertreterin Lisi Bramböck konnten dem Pfarrer von Angath eine freudige Nachricht überbringen. Aus der Bäuerinnenkasse werden 50 % der Kosten für die neuen Kniepolster in der Pfarrkirche Angath übernommen. Bei der diesjährigen Maianacht in der Dorferkapelle dankte

Pfarrprovisor Dr. Binumon John den Bäuerinnen für ihre Spendenbereitschaft und nutzte dabei gleich die Gelegenheit für ein Gruppenfoto.

Dieses wird auch in der Festschrift „800 Jahre Pfarre Angath“ veröffentlicht und soll den Stellenwert der Bäuerinnenorganisation in der Pfarrgemeinschaft würdigen.





KRAFT QUELLE
SCHLOSSBLICK
HOTEL - SEMINAR

Schlossblick -
Wirtshaus mit 

*Wir sind wieder für euch da,
und freuen uns auf eure Einkehr.*

NEU bei uns – E-Bike Verleih
für Einheimische und Gäste.

Alle Informationen zu unseren
Neuigkeiten, Veranstaltungen
& aktuellen Öffnungszeiten auf
www.schlossblick.at
+43 (0)5332 56329
Wir bitten Abends um vorherige Reservierung

 #schlossblick  /schlossblick.at

Soziales Engagement mit den Erlösen vom Nikolaus- und Perchteneinzug

Bei der Vollversammlung der VP-Frauen im November 2018 wurde einstimmig die Organisation und Verantwortung ihrer Traditionsveranstaltungen an den neu gegründeten Sozial- und Kulturverein „Wir Frauen Angerberg“ übertragen. Das Ziel und der Zweck liegt auch weiterhin in der Förderung und Durchführung des jährlichen Nikolaus- und Perchteneinzuges in Angerberg. Die VP-Frauen Angerberg unter Agnes Osl konnten zum Abschluss noch einige Spenden übergeben. Wie bereits bei der Sanierung der Schulhauskapelle mit den roten Sitzaufgaben, wurden für die Pfarrkirche die Handtaschenhaken finanziert, sowie eine Unterstützung an die Tiroler Hospizgemeinschaft gespendet. Zum 800-Jahr-Jubiläum der Pfarre Angath-Angerberg-Maria Stein war es uns ein großes Anliegen, neue bequeme Kniepolster in der Pfarrkirche Angath anzuschaf-



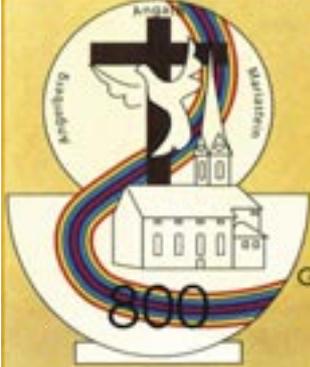
Von vorne: Agnes Osl, Anni Scheer, Justina Osl, Fini Lechner – mit den neuen Kniepolstern.

fen. Die Angerberger Bäuerinnen haben sich sofort bereit erklärt die Hälfte der Kosten mitzutragen. Somit konnten wir im Zuge der Vereinsübergabe den Wunsch unseres langjährigen Ausschusses erfüllen und eine nachhaltige und hilfreiche Investition im Jubiläumsjahr unserem Pfarrprovisor Dr. Binumon John übergeben.

Vorbereitung zur 800 Jahr Feier



800 Jahre
Pfarre zum Heiligen Geist
Jubiläumswein
Grüner Veltliner & Blauer Zweigelt



www.pfarre-angath.at | 8€ pro Flasche | 05332/74302

Die Pfarre Angath feiert heuer runden Geburtstag! 800 Jahre sind es wert gefeiert zu werden. Aus diesem Anlass gibt es das Angather Pfarrtröpferl. Der Jubiläumswein wird um 8 Euro pro Flasche abgegeben. Außerdem sind auch Kerzen mit dem 800 Jahr Feier Logo im Pfarrhof erhältlich. Diese gibt es ebenfalls um 8 Euro im Pfarrhof zu kaufen. Die Jubiläumsfeier findet am Sonntag, 27. September 2020, statt.

Hagelflieger seit 20 Jahren

Durch ihre Einsätze vom Flugplatz Vogtareuth (Rosenheim) aus schützen die mutigen Männer mit ihren zwei Maschinen über 4000 qkm - auch Teile des Tiroler Unterlandes - vor allzu großen Hagelschäden.

Durch die Erderwärmung kommen die schweren Unwetter immer öfter und verursachen große Schäden in der Landwirtschaft, an Gebäuden und Fahrzeugen. Durch die rechtzeitige Impfung von hagelträchtigen Gewitterwolken konnte eine starke Reduktion von Hagelschäden in den beflugten Gebieten erreicht werden. Der Tiroler Hagelforschungsverein erfasst systematisch die Gewitterwolken bei Hagel – Wetterlagen, dokumentiert aufwändig die Hagelflieger-

einsätze mit ihren Auswirkungen, vergleicht die gesammelten Daten mit denen aus Gebieten ohne Hagelabwehr. Das große Ziel des Vereins ist eine eigene Maschine, die von Langkampfen aus starten könnte...sicher bald eine Notwendigkeit, denn die Einsätze werden immer mehr.

Aus dem Silberjodid, das die Hagelflieger in die gefährlichen Wolken bringen, entstehen Milliarden winziger Eiskeime, auf denen sich das unterkühlte Wasser der Wolke ablagert. Anstelle großer Hagelkörner bilden sich kleine Eiskristalle, die in bodennahen Schichten zu Regentropfen oder Graupeln weg-schmelzen. Aufgrund der extrem niederen Konzentration kann das Silberjodid im Boden nicht nachgewiesen werden.

**SOZIAL- UND GESUNDHEITSSPRENGEL
Angerberg-Angath-Mariastein**

6320 Angerberg, Linden 3, Tel. u. Fax 05332/56660
sgs.angerberg@aon.at



Die erste Zeit der Corona-Pandemie war eine spannende – tägliche neue Anweisungen, neue Erkenntnisse, kaum entsprechender Schutz.

Innerhalb von Stunden waren wir den Maßnahmen entsprechend ziemlich gut ausgerüstet. Die Metzgerei Wimpissinger stellte uns sofort auskochbare Schutzmäntel, Einwegschrürzen und Hauben zur Verfügung, die Fam. Otyan spendete uns viele Masken, von Privatpersonen wurde Mund- und Nasenschutz genäht.

Schön, dass in der Gesellschaft ein Aufeinander-Achtgeben spürbar ist

Beispielgebend war auch der Einsatz bei der Essenzustellung – bereitwillig erklärten sich sofort junge Menschen aus der Bevölkerung bereit, einige unserer gefährdeten Essensfahrer zu ersetzen. Auch sie alle hielten sich strikt an die Hygienemaßnahmen, um niemanden in Gefahr zu bringen.

Gut ist der Mut, mit dem sich so viele Menschen einsatzbereit zeigen

Euch allen einen ganz herzlichen Dank dafür – mit eurer Hilfe hatten wir bei allen unseren Klienten bisher keinen Erkrankten.

Obmann Uwe Moser obliegt die Vertretung des Sozial- und Gesundheitssprengels nach außen. Er führt uns durch die Sitzungen und die Generalversammlung. Alle wichtigen Entscheidungen trifft er mit dem Vorstand.



Wir versorgen den Sozial- und Gesundheitssprengel im Bereich der Hauswirtschaftshilfe. Unsere Tätigkeiten sind vielfältig im unmittelbaren Umfeld des Betreuten. Wir unterstützen z. B. beim Waschen, bügeln, reinigen, einkaufen, Förderung von Mobilität und Selbstständigkeit. Mit unseren Verrichtungen ergeben sich auch wichtige soziale Kontakte.

Tanja Kendlbacher
Itter

Tina Steiner
Angerberg

Inge Schneider
Angerberg

„Ich bin seit 2015 im Sprengel als Hauswirtschaftshilfe tätig. Besonders schätze ich an meiner Tätigkeit, dass sie jeden Tag abwechslungsreich und spannend ist.“

„Ich arbeite seit einem Jahr beim Sozialsprengel im Hauswirtschaftsdienst. Mir gefällt die Arbeit sehr gut, weil man abwechslungsreiche Tätigkeiten leisten kann.“

„Ich habe 1999 als Essensfahrerin beim Sozialsprengel begonnen und bin seit 2009 als Hauswirtschaftshilfe tätig. Die Arbeit bereichert mich, es ist abwechslungsreich, spannend und macht mir sehr viel Spaß. Wir sind ein tolles Team“

Wir mögen Kundenverkehr - nach wochenlanger „Enthaltssamkeit“ von unseren Kunden sind wir nun wieder in gewohnter Weise für euch da.

Es ist uns stets ein Bedürfnis, unsere Besucher zu unterstützen, Hilfestellung bei Anträgen zu leisten, Ansprechpartner für die verschiedensten Belange zu sein.

**Im Büro bedienen euch:
GF Andrea Dollinger, (re)**

Embach, Angerberg
„Ich arbeite seit 1990 beim Sozialsprengel. Ich schätze besonders

die abwechslungsreiche Tätigkeit und den Kontakt mit den Klienten und Kollegen. Mein besonderes Bemühen möchte ich in die Zufriedenstellung der Kunden legen“

Monika Frieß, (li) Fürth, Angath
„Ich freue mich, seit 2012 im Sprengel tätig zu sein. Besonders schätze ich den Kundenverkehr und die gute Zusammenarbeit mit meinen Kollegen, sowie auch die verschiedensten Bereiche, die unsere Bürotätigkeit umfasst. Es ist jeden Tag spannend.“



Bedauerlicherweise können wir uns derzeit nicht zu unserem gewohnten Café Lebensfreude treffen.

Sobald es wieder möglich ist, werden wir besonders viel zu erzählen haben und es uns fein machen.

Unser Wunsch in der Pflege ist es, dass betagte oder beeinträchtigte Menschen den Alltag in vertrauter Umgebung verbringen können. Um das zu ermöglichen, bieten wir medizinische Hauskrankenpflege, Hauskrankenpflege, Verbandwechsel, Medikamentenmanagement, Palliativpflege, Begleitung zum Arzt, Mobilisation. Ein möglichst langes und selbstbestimmtes Zuhausebleiben ist unser Ziel, unsere fachkundige Unterstützung soll dazu beitragen.



PDL DGKS Doris Hager
Angerberg

„seit 11 Jahren arbeite ich im Sozialsprengel Angerberg/Angath/Mariastein. Mir ist es ein großes Anliegen, die Leute zu Hause in ihrem gewohnten Umfeld betreuen zu dürfen. Es ist eine abwechslungsreiche Arbeit und auch immer wieder spannend. Man lernt so viele interessante Persönlichkeiten kennen, Eigenheiten und Individualität lassen sich doch zu Hause besser pflegen. Unser Team ist toll. Es ist eine Freude zusammen zu arbeiten. Auf eine gute, gemeinsame Zukunft“



PDL Stv. DGKS Agnes Dollinger
Angath

„Ich arbeite seit Herbst 2016 beim Sozialsprengel. Mir gefällt die abwechslungsreiche und spannende Arbeit. Wichtig ist für mich auch die gute Vereinbarkeit mit der Familie. Ich freue mich immer wieder, wenn wir jemandem die Möglichkeit geben, weiter daheim zu leben.“



PA Leo Margreiter
Bad Häring

Der Hahn im Korb "ich habe mir vor 22 Jahren mit meiner Frau und meinen Kindern ein Nest in Bad Häring gebaut. Vor 3 Jahren wagte ich einen beruflichen Neustart und machte eine Pflegeausbildung und bereue diesen Schritt nicht. Ich bin seit 2 Jahren beim Sprengel, wo ich mich sehr wohl fühle. Ich bin stolz, dass ich mit so einem tollen Team arbeiten darf. Mein wichtigstes Anliegen ist das Wohl unserer Klienten und dass jeder ein wenig auf sich achtgibt“.



DGKS Paula Steinbacher
Oberlangkampfen

„1998 war mein Start in die mobile Pflege im Sozialsprengel Angerberg-Angath-Mariastein. Viele Menschen im privaten Umfeld kennenzulernen und begleiten zu dürfen ist eine große Bereicherung für mein Arbeitsleben.“



DGKS Michaela Paulmichl
Angerberg

„Seit 4 Jahren arbeite ich jetzt in unserem Sozialsprengel und freue mich sehr darüber, in einem Team arbeiten zu dürfen, wo das Füreinander oberste Priorität hat. Das Ausmaß an Dankbarkeit, Wertschätzung und Liebe seitens der Klienten aber auch deren Angehörigen ist sehr groß und erfüllt mich mit großer Freude. Auch bin ich mit zwei Kindern im Volksschulalter flexibel und die Arbeitszeit lässt sich gut in den Alltag einbauen.“



PA Andrea Schlegel
Breitenbach

"Seit über einem Jahr bin ich hier beim Sprengel, und darf mich glücklich schätzen, so ein tolles Team an meiner Seite zu haben. Die Arbeit macht mir jedes Mal sehr viel Spaß, ich bemühe mich, die Klienten so gut wie möglich beim Angehen ihrer allgemeinen täglichen Lebensverrichtungen zu unterstützen.“



DGKS Stefanie Haidacher
Radfeld

„Ich bin seit November 2019 beim Sozialsprengel. Die Arbeit in unserem tollen, engagierten Team macht mir sehr viel Freude. Mir ist es besonders wichtig auf die individuellen Bedürfnisse unserer Klienten einzugehen und sie und ihre Angehörigen gut zu unterstützen.“



Für die Schauhöhle haben wir nunmehr empfohlene Richtlinien für Höhlenführungen bekommen. Diese sind bei uns in der Hundalm Eis- und Tropfsteinhöhle unter Bedachtnahme auf den Eigenschutz unserer Höhlenführer, und vor allem auch der Gäste teilweise gar nicht anwendbar. Laut Verordnung BGBLA 2020/II/197 sind Höhlen zwar terminologisch outdoor ("öffentliche Orte im Freien"), aber nach der Verordnung als "geschlossene Orte" zu werten. Daher müssten die Schauhöhlen alle Hygienevorschriften, Regeln und Einschränkungen einhalten, wie sie z.B. auch für Museen gelten. Für unsere Höhle unmöglich!

So hat sich nun der Vorstand einstimmig gegen eine Öffnung der Hundalm Eis- und Tropfsteinhöhle für Gäste in der Führungssaison 2020 ausgesprochen.

Bei Fragen stehen wir Euch natürlich jederzeit sehr gerne zur Verfügung.
Renate Tobitsch
+43 664 1551425
Landesverein für Höhlenkunde in Tirol
6300 Wörgl, Brixentalerstr. 1

Erstmals kein Landjugendball am Ostersonntag

Alle Jahre wieder startet ein paar Wochen vor unserem Landjugendball die stressigste Zeit. Anfang des Jahres begannen wir mit der Suche nach unseren Hauptsponsoren. Anfang März trafen wir uns zu einer Ausschusssitzung und beschlossen die nächsten Tätigkeiten, die jeder in den darauffolgenden Wochen zu erledigen hat. Es wurde auch die erste Probe zu unserem Auftanz fixiert.

Mit einer Nachricht wurde alles anders: Alle Veranstaltungen bis Anfang April mussten wegen Covid-19 abgesagt werden. Nach kurzem Schock entschieden unsere Obleute, dass wir alles wie in der Woche davor ausgemacht, auch umsetzen würden. Wir haben ja noch Zeit und das Veranstaltungsverbot gilt nur bis Anfang April. Am nächsten Tag, der nächste Schock – Ausgangsbeschränkungen. Somit mussten wir unsere Auftanzprobe auch absagen. Vorerst legten wir alle unsere Erledigungen auf Eis und machten uns gegenseitig Mut, dass wir 2 Wochen davor noch alles schaffen könnten, um unseren legendären Ball zu organisieren. Damit wir uns nicht nutzlos fühlten, organisierten wir in Angerberg und Mariastein einen Einkaufsdienst für Risikogruppen.

Wir versuchten mit der diesjährigen Musikgruppe Kontakt aufzunehmen. Die saßen jedoch im Ausland fest! Die Rücksprache mit der Behörde und mit der Tiroler Jungbauernschaft/Landjugend ließ uns leider nur wenig hoffen, dass dieses Jahr unser Ball stattfinden würde. Am 20. März kam dann die

traurige Gewissheit: heuer wird erstmals kein Landjugendball am Ostersonntag in Angerberg stattfinden.

Nun hoffen wir, dass alle gesund bleiben und uns im kommenden Jahr am Ostersonntag, den 04.04.2021, wieder in der Dreikleehalle besuchen können!!!



Redaktionsschluss Herbst 2020

Abgabeschluss aller Beiträge und Inserate für die Sommerausgabe der Angerberger Gemeindeinformation ist der **08. September 2020**

Das Redaktionsteam behält sich vor, Artikel die entweder zu umfangreich sind oder zu spät eingereicht werden, entsprechend zu kürzen bzw. nicht zu berücksichtigen. Achten Sie bitte auch darauf, Ihre Fotos in der nötigen Qualität bereitzustellen (300 dpi JPG bzw. TIFF), da wir zu gering aufgelöstes Bildmaterial nicht veröffentlichen.



Der Kameradschaftsbund Mariastein-Angerberg-Angath belegte bei der Eisstock Stadtmeisterschaft in Kufstein den 1. Platz. Es wurde kein Spiel verloren. Gratulation!



Eisstockschützen: Hans-Peter Ager, Franz Gaun, Willi Laner und Peter Lechner

Terminkalender 2020

Datum	Zeit	Thema	Ort/Treffpunkt
Fr, 10.07.2020	20.00 Uhr	Romantikkonzert (mit Wein und Kerzenschein)	Schlosshof Mariastein
Fr, 24.07.2020	20.00 Uhr	Romantikkonzert (mit Wein und Kerzenschein)	Schlosshof Mariastein
Mi, 05.08.2020	20.00 Uhr	Konzert BMK Angerberg/Mariastein	Dreiklee Angerberg
Fr, 07.08.2020	20.00 Uhr	Romantikkonzert (mit Wein und Kerzenschein)	Schlosshof Mariastein
M, 12.08.2020	18.00 Uhr	Sommerkonzert, Gastkapelle Hinterthiersee	Dreiklee Angerberg
Fr, 14.08.2020	19.00 Uhr	Konzert Seniorenheim	Seniorenheim Wörgl
Sa, 15.08.2020	10.00 Uhr	Kräuterweihe	Pfarrkirche Angath
Mi, 19.08.2020	20.00 Uhr	Wunschkonzert der BMK Angerberg/Mariastein	Dreiklee Angerberg
Fr, 21.08.2020	20.00 Uhr	Romantikkonzert (mit Wein und Kerzenschein)	Schlosshof Mariastein
Mi, 26.08.2020	20.00 Uhr	Abend der Volksmusik BMK Angerberg/Mariastein	Dreiklee Angerberg
Mi, 02.09.2020	20.00 Uhr	Abschlusskonzert BMK Angerberg/Mariastein	Dreiklee Angerberg
So, 06.09.2020	09.00 Uhr	102. Soldatenwallfahrt	Mariastein
Di, 08.09.2020		Annahmeschluss für die Herbstausgabe	
Di, 08.09.2020	08:45 Uhr	Mariasteiner Frauentag	Mariastein
So, 13.09.2020	10.00 Uhr	Jubelsonntag	Pfarrkirche Angath
So, 27.09.2020	09.30 Uhr	800 Jahre Pfarre Angath Jubiläumsgottesdienst mit anschl. Jubiläumsfest	
Sa, 03.10.2020		eldoRADO Bike & Fun Festival	
So, 04.10.2020		eldoRADO Bike & Fun Festival	
So, 04.10.2020	10.00 Uhr	Erntedank	Pfarrkirche Angath
Sa, 10.10.2020	18.00 Uhr	Oktoberfest	Dreiklee Angerberg
Fr, 30.10.2020	18.00 Uhr	Gemeinschaftskonzert mit Rosenheim	Dreiklee Angerberg
Sa, 14.11.2020	10.00 Uhr	Firmung	Pfarrkirche Angath
So, 15.11.2020	10.00 Uhr	Erstkommunion	Pfarrkirche Angath

Dauerveranstaltungen:

Wochentag	Uhrzeit	Thema	Ort
Jeden 1. Mittwoch im Monat	19.30 Uhr	Rosenkranz	Friedenskapelle
Jeden Donnerstag	18.00 Uhr	Rosenkranz	Schulhauskapelle

Standesfälle

GEBURTEN

Geboren wurden:

- Eine Lisa der Daniela Toplitsch und dem Jürgen Horndacher
- Ein Luca der Zuzana Lovásová und dem Martin Lovás
- Ein Jaron der Susanne Maierhofer und dem Niklas Aldenkortt

SILBERNE HOCHZEIT

- Renate und Walter Lintner
- Andrea und Georg Hager
- Margit und Martin Kröll
- Birgit und Markus Widschwenter

ZUM GEBURTSTAG GRATULIEREN WIR:

93. Geburtstag

Josef Gschwentner
Aloisia Ehrenstrasser
Charlotte Haid

85. Geburtstag

Maria Muggenthaler

80. Geburtstag

Armin Sowa



Peter Schrettl
Konrad Kerck
Herlinde Höfle

90. Geburtstag

Günther Straßer



Maria Bramböck



Johann Strillinger

75. Geburtstag

Elisabeth Strillinger
Edeltraud Hechenberger
Helmut Kempa

40JÄHRIGES HOCHZEITSJUBILÄUM

- Brigitte und Roland Wimmer
- Angelika und Johann Fuchs
- Helga und Josef Sappl

GOLDENE HOCHZEIT

- Regina und Karl Russ

IM STILLEN GEDENKEN

- Markus Feiersinger
- Christian Walder
- Werner Ruetz
- Margarethe Embacher
- Michael Hörl

GASTBETRIEBE (WENN ES DIE SITUATION WIEDER ERLAUBT)

Gasthof Baumgarten	Tel. 05332/56212	Mittwoch Ruhetag, täglich ab 16.00 Uhr; Sa, So, Feiertage ganztags offen
Gasthof Blick ins Inntal	Tel. 05332/56389	täglich von 10.00 bis 24.00 Uhr geöffnet, Dienstag und Mittwoch Ruhetag
Hotel Kraftquelle Schlossblick	Tel. 05332/56329	Mittwoch – Sonntag ganztägig geöffnet, So Abend/ Mo/Di Ruhetag Warme Küche: Mi bis So 11.30 bis 14.00 Uhr, Mi bis Sa 18.00 bis 20.00 Uhr (Bitte um Reservierung)
Gruber's, Unholzen 35	Tel. 0680/3324628	Mittwoch, Donnerstag und Sonntag 08.00 bis 18.00 Uhr Freitag und Samstag 08.00 – 23.00 Uhr
Almgasthof Buchacker	Tel. 0664/53804234	Montag- Sonntag Frühstück bis 10.00 Uhr, Warme Küche 10.00 – 19.00 Uhr

GESCHÄFTE & BANKEN

Kaufhaus Braunegger und Poststelle	Tel. 05332/56580	Montag bis Samstag: 07.30 bis 12.00 Uhr, Freitag: 14.00 bis 18.00 Uhr
Wahre Lebenswerte, Strass 20	Tel. 05332/56517	Montag bis Donnerstag: 08.00 bis 17.00 Uhr, Freitag: 08.00 bis 13.00 Uhr
Naturkiste	Tel. 05332/56617	Telefonische Bestellungen Montag 08.00 bis 12.00 und 14.00 bis 17.00 Uhr Onlinebestellungen bis Montag 17.00 Uhr Donnerstag 16.00 bis 19.00 Uhr kostenlose Selbstabholung am Lindenhof
Friseur Haarwelt Alice Strillinger	Tel. 0676/3209798	Dienstag bis Freitag nach tel. Vereinbarung
Raika Angerberg	Tel. 05372/200-0	Montag bis Freitag: 08.00 bis 12.00 Uhr; nachmittags geschlossen

ARZT & APOTHEKE

Ordinationszeiten	Unholzen 140, Tel 05332/54005, Fax DW 20	
Dr. Markus Killinger	Mo 08.00 bis 11.30 Uhr und 15.00 bis 19.00 Uhr, Di 08.00 bis 11.30 Uhr, Mi 08.00 bis 11.30 Uhr und 15.00 bis 19.00 Uhr, Do 08.00 bis 11.30 Uhr, Fr 08.00 bis 11.30 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr	
Dr. Renate Plattner-Senft	Ärztin für Allgemeinmedizin, Wahlarztpraxis Unholzen 29, Tel. 0664/135 98 19	
Inntal Apotheke	Tel. 05332/56780, Montag und Mittwoch: 08.30 bis 12.15 Uhr und 15.30 bis 19.00 Uhr; Dienstag und Donnerstag: 08.30 bis 12.15 Uhr; Freitag: 08.30 bis 15.00 Uhr	

SOZIALSPRENGEL

Tel. 05332/56660 Montag, Mittwoch und Freitag: 09.00 bis 12.00 Uhr

PFARRAMT

Tel. 05332/74302 Dienstag, Mittwoch und Freitag: 09.00 bis 11.00 Uhr

WERTSTOFFSAMMELSTELLE

jeden Dienstag von 14.00 bis 17.00 und jeden Freitag von 14.00 bis 19.00 Uhr (außer FT); Abgegeben werden kann: Altpapier, Karton, Kunststoff-, Glas- und Aluverpackungen, Alteisen, Styropor, Ölis, Altkleidersammelsäcke, Elektroaltgeräte, Toner aus Druckern und Faxgeräten, Batterien, Kaffeekapseln aus Metall, Brillen, Etuis, CDs

ÖFFNUNGSZEITEN TVB BÜRO

Infobüro Wörgl: Mo bis Fr 09.00 bis 18.00 Uhr, Sa 10.00 bis 12.00 Uhr.
Der SB-Bereich ist von 07.00 bis 22.00 Uhr zugänglich. Tel. 057 507 7000

BÜCHEREI JUKIE

Mittwoch und Freitag, außer an Feiertagen: 16.00 bis 19.00 Uhr, Volksschule Angerberg, Tel. 5 63 23 - 85

AMTSSTUNDEN BÜRGERMEISTER

Dienstag, Freitag: 15.30 bis 17.30 Uhr, nach Terminvereinbarung
E-mail: gemeinde@angerberg.gv.at - Tel. 05332/5 63 23

PARTEIENVERKEHR GEMEINDEAMT

Montag, Dienstag und Freitag: 07.30 bis 12.00 Uhr, Dienstag, Freitag: 14.00 bis 16.00 Uhr
e-mail: gemeinde@angerberg.gv.at - Tel. 05332/56323, Fax 05332/56323-40

Angerberger Mobil: Montag bis Freitag: 08.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr, Tel. 0680/5530999
Sprechstunde Waldaufseher Hannes Hotter: jeden 1. Dienstag im Monat, 13.00 bis 15.00 Uhr im Gemeindeamt, Tel. 0676/719 99 70